

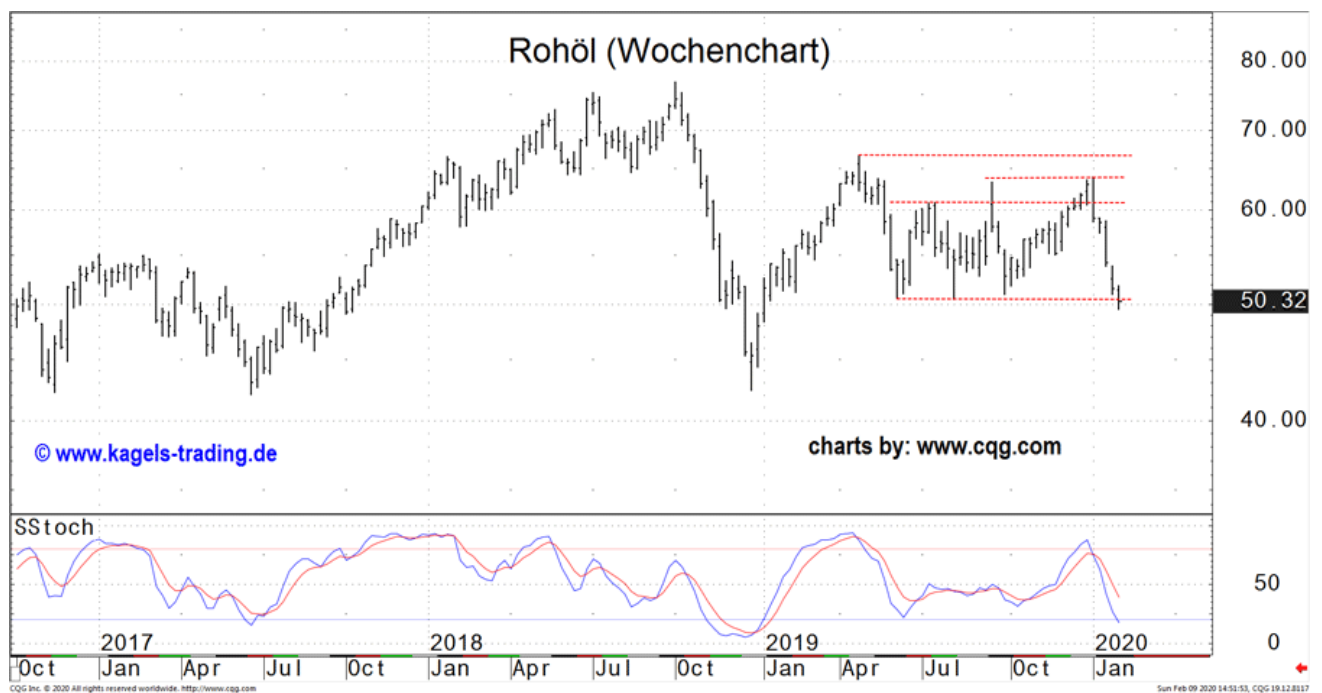
reduziert.

Kurzfristiger Abwärtstrend trifft auf Unterstützungsbereich

Durch die starken Kursverluste seit Jahresbeginn befindet sich der WTI-Future in einem klaren kurzfristigen Abwärtstrend. Mit dem Tief in der abgelaufenen Woche wurde die seit Februar 2016 bestehende eingezeichnete Aufwärtstrendlinie knapp unterschritten. Ferner wurde der starke Unterstützungsbereich zwischen 50,50 und 49,50 getestet.

Durch das stark verbrauchte Momentum der letzten Wochen erhöht sich die Aufnahmebereitschaft der Investoren mit immer weiter fallenden Kursen, insbesondere in Verbindung mit dem angegebenen Unterstützungsbereich.

Das Chance-Risiko-Verhältnis für weiter fallende Kurse verschlechtert sich und erhöht somit die Möglichkeit auf eine Gegenbewegung. Zumindest dürften kurzfristige Short-Spekulanten ihren Gewinnrealisierungsstopp näher an das aktuelle Kursgeschehen platzieren.



Fazit:

Aktuell befindet sich der WTI-Future in einem kritischen Bereich. Durch die starke kurzfristige Abwärtsbewegung der letzten Wochen handelt Rohöl am Tief einer seit Mai 2019 bestehenden neutralen Seitwärtsbewegung.

Langfristig negativ zu bewerten ist die Tatsache, dass der seit Februar 2016 bestehende eingezeichnete Aufwärtstrend erstmalig knapp unterschritten wurde. Aus Sicht der Rohöl Investoren wäre es wichtig, wenn diese Trendlinie schnell wieder zurück erobert werden könnte.

Für die WTI Bullen besteht jedoch die Hoffnung, dass es ausgehend von der Zone zwischen 49,50 und 50,50 zu einer Erholung kommen kann, da eine erschöpfte kurzfristige Abwärtsbewegung mit stark reduzierten Netto-Long-Positionen des "Manged Moneys" auf einen starken Unterstützungsbereich getroffen ist.

Bei Kursen über 52 würde eine kurzfristige untere Umkehrformation vollendet werden, so dass eine schnelle Erholung auf die Abwärtsbewegung seit Anfang Januar bis in den Bereich 55 bis 57 möglich ist.

Von entscheidender Bedeutung für die Bullen ist, dass der eingezeichnete kritische Bereich um 49 nicht klar unterschritten wird. Ansonsten würde sich das langfristig neutrale Chartbild deutlich verschlechtern. Ein weiteres Absinken bis zum dem nächsttieferen Unterstützungsbereich zwischen 44 und 42 wäre bei diesem Szenario anzunehmen.

© Björn Heidkamp
www.kagels-trading.de

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/71805--Rohoel~-WTI-Future-testet-wichtiges-Unterstuetzungsniveau.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).